

# Zum ersten mal krank im Ref.

## Beitrag von „ani1112“ vom 11. Mai 2005 16:48

Hello! Vielleicht kommt es einigen von euch bescheuert vor, aber ich bräuchte mal euren Rat. Bin heute das erste mal im Ref. (bin seit 11/04 dabei) krankgeschrieben, bis einschließlich Freitag. Eigentlich wollte ich gar nicht zum Arzt gehen, aber meine Schulleiterin hat mich heute nach der 2. Stunde regelrecht gezwungen, weil ich wohl doch ziemlich "bescheiden" aussah. Mir ist seit dem Wochenende schlecht und ich fühl mich schlapp und hab Kopfweh.

Nun kann ich mich aber gar nicht wirklich auskurieren, weil ich ständig daran denke, was ich noch alles in der Schule zu tun hätte (Diktat am Freitag, Vorbereitung eines Unterrichtsganges, Einstieg in ein neues Thema...)

Ist das normal, dass man so schlecht abschalten kann? Eigentlich bräuchte ich mir gar keine Sorgen machen. Ich habe nämlich sehr liebe Kollegen, die sich echt um mich kümmern und mich auch oft in meinem Perfektionismus bremsen. Trotzdem habe ich Schiss, dass irgendeiner glauben könnte, ich mache "blau", um mich vor der Arbeit zu drücken.

Kennt jemand sowas? Oder hat jemand einen Tipp für mich?

Viele Grüße!

[Image not found or type unknown]



Anika

---

## Beitrag von „venti“ vom 11. Mai 2005 17:25

Na du krankes Hühnchen,

schalte ab und werde gesund! Die Schule läuft auch ohne dich, und wenn du sogar auf liebe Kollegen zurückgreifen kannst, dann sollte das Abschalten von der Schule sogar noch leichter gehen!

Ich weiß, dass das schwerer ist als in manch einem Büro, wo die Arbeit einfach liegenbleibt - aber es geht schon. Sei froh, dass du nicht gerade deine Unterrichtseinheit zur Examensarbeit durchführst! Dann wäre es echt doof ...

Gute Besserung!



Gruß venti

## **Beitrag von „Remus Lupin“ vom 11. Mai 2005 17:34**

Ich bin manchmal richtig dankbar, gerade passend krank zu werden. Klausuren geschrieben, nix wichtiges liegt an und Gesamtkonferenz in der Woche. Da ist man zufrieden krank und legt sich ins Bett. In den Wochen vor dem Abi hingegen, da wanken manche durch die Schule, als kämen sie frisch aus der Pathologie...

Krankheit und Schule lassen sich nicht immer vereinbaren. Mit der Zeit wird es aber besser...

---

## **Beitrag von „Referendarin“ vom 11. Mai 2005 23:51**

Schau mal hier: <https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100682106260>

Du bist nicht die einzige, der es so geht. Ich kann das Ganze auch nur zu gut verstehen.

Ich habe mich auch gestern krank in die Schule geschleppt, weil ich nicht schon direkt an meiner neuen Schule fehlen wollte.

Liebe Grüße und gute Besserung von

Ex-Referendarin

---

## **Beitrag von „carla“ vom 12. Mai 2005 14:41**

Gute Besserung 😊



Erst mal wieder gesund werden, ausschlafen und dann wieder mit neuer Energie in die Schule! Von kranken Lehrern hat in der Regel niemand etwas und wenn du nach ein paar Monaten im Ref krank wirst (oder auch früher) wird die das wohl kaum jemand übel nehmen können, das Virenbombardement ist gerade zu Beginn von kaum einem Immunsystem ganz problemlos zu bewältigen. Aber wie schon jemand geschrieben hat, es wird besser! Leider gibt es Zeiten, da kann und will man so ganz unbedingt nicht krank werden, z.B. vor U-Besuchen, und ausgerechnet dann erwischt einen..... Aber für das normale Unterrichtsgeschehen gilt: niemand ist unersetztlich, und wer krank ist, sollte zu hause bleiben,

sonst dauerts nachher noch viel länger!

Viele Grüße!

carla

---

### **Beitrag von „venti“ vom 12. Mai 2005 14:47**

Hallo,

das Dumme nach einer Krankheit ist, dass ich am ersten Tag zum Dienstantritt nur unzulänglich vorbereitet sein kann, denn ich kann nicht wie sonst am Vortag mein Arbeitsmaterial zusammensuchen und meine Sachen kopieren, sondern muss das alles morgens in der Frühe am ersten "gesunden" Tag erledigen -das ist sehr stressig. Ich bin deshalb auch schon abends am letzten Krankheitstag hingefahren, weil es mir so lieber war.

Also wenn's geht: lieber gesund bleiben! Jetzt, wo der Frühling kommt!

Gruß venti 😊

---

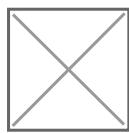
### **Beitrag von „ani1112“ vom 12. Mai 2005 17:05**

Hey Ihr Lieben!

Danke, das hat mich beruhigt. Mir gehts schon etwas besser. War trotz Krankschreibung heute im Seminar u. habe mein Referat gehalten, weil ich meine "Partnerin" nicht hängen lassen wollte. Aber ab jetzt heißt es wirklich: Ausruhen!

Wünsch euch angenehme Feiertage!

LG



Anika